



**Bachelor-Seminar Gesundheitswirtschaft des  
Lehrstuhls für Medizinmanagement und Versorgungsforschung (LMV)  
im WS 2025/26**

**Anmeldung:**

Die Anmeldung für das Seminar **und** die dazugehörige Prüfung (jeweils separate Anmeldung erforderlich!) erfolgt von **Montag, 07.07.2025 (09:00 Uhr) bis Freitag, 11.07.2025 (23:59 Uhr)** über cmlife (LSt für Medizinmanagement und Versorgungsforschung) und ist verbindlich.

**Vorbesprechung:**

Die Vorbesprechung und Themenvergabe findet am **Dienstag, 15.07.2025, 13:00–14:00 Uhr [online](#)** statt. Den Zugangslink erhalten alle Teilnehmenden per E-Mail. Ein Erscheinen ist Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar. Ist ein persönliches Erscheinen nicht möglich, muss stattdessen ein Stellvertreter anwesend sein. Sollte eine Teilnahme aufgrund paralleler Lehrveranstaltungen nicht möglich sein, bitten wir um eine zeitnahe Rückmeldung.

**Themen:**

Die Themen werden im Rahmen der Vorbesprechung bei Mehrfachbelegung per Losverfahren vergeben.

Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Studierende begrenzt.

Mit dem Überthema „Vision vs. Reality“ hat dieses Seminar einen Rahmen, in dem Gesundheitstechnologien praxisrelevant erforscht werden. Insb. stellen wir uns die Fragen, ob ausgewählte Technologien in der Praxis tatsächlich hilfreich sind, welche Herausforderungen bei der Implementierung bestehen und wie sie gesundheitsökonomisch evaluiert werden können.

**Abgabe:**

Die Abgabe der Arbeiten erfolgt am **Mittwoch, 15.10.2025 (bis 12:00 Uhr)**; in digitaler Form per Mail an Ihren Betreuer (und in Kopie an [lmv@uni-bayreuth.de](mailto:lmv@uni-bayreuth.de)).

Die Arbeiten umfassen jeweils 12-15 Seiten.

**Seminarsitzung:**

Die Seminarsitzung (mündliche Präsentation der Arbeiten) findet ebenfalls in der Parsifalstraße 25, 2. OG, statt. Die genauen Informationen und der Termin werden im Zuge der Vorbesprechung und Themenvergabe bekannt gegeben. Die Präsentationen sind spätestens am Tag vor der Seminarsitzung (bis 12:00 Uhr) per Mail an Ihren Betreuer (und in Kopie an [lmv@uni-bayreuth.de](mailto:lmv@uni-bayreuth.de)) zu schicken.

**Bitte beachten Sie unbedingt den Leitfaden zur Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten  
auf der LMV-Website unter „Lehre“!**



## Seminar Gesundheitswirtschaft für den Bachelor-Studiengang

### „Vision vs. Reality: Künstliche Intelligenz im Gesundheitswesen – Potenziale, Herausforderungen und Perspektiven“

Liebe Studierende,

wir freuen uns, Ihnen unser Seminar „Vision vs. Reality: Künstliche Intelligenz im Gesundheitswesen – Potenziale, Herausforderungen und Perspektiven“ vorzustellen. In unserem Seminar möchten wir an die aktuellen Entwicklungen im Bereich der künstlichen Intelligenz im Gesundheitswesen anknüpfen und herausfinden, welche Potenziale und Herausforderungen diese mit sich bringt (z. B. Akzeptanz, Analyse unterschiedlicher Stakeholder-Perspektiven, etc.). Sie haben die Möglichkeit, bei der Vorbesprechung eigene Unterthemen proaktiv vorzuschlagen und zu diskutieren. Wir werden Ihnen im Rahmen der Vorbesprechung zudem auch von uns vorformulierte Unterthemen präsentieren (Auszug s. u.).

Wir laden Sie herzlich ein, an unserem Seminar teilzunehmen und freuen uns auf eine spannende Diskussion mit Ihnen.

Herzliche Grüße

Das LMV-Team

	Thema
1	Künstliche Intelligenz im Gesundheitswesen – Einordnung, Potenziale, Herausforderungen
2	Gesetzliche Rahmenbedingungen der künstlichen Intelligenz im Gesundheitswesen – Status quo, haftungsrechtliche Herausforderungen und offene Gesetzgebungsbedarfe
3	Künstliche Intelligenz im Gesundheitswesen – Akzeptanz unterschiedlicher Anspruchsgruppen (Arzt, Patient, ...)
4	Künstliche Intelligenz in der Gesundheitsversorgung im internationalen Vergleich – Marktsegmentierung und Anreizsysteme
5	HTA für KI-Technologien im Gesundheitswesen – Relevante Evaluationskriterien und deren Messung
6	Einsatz von Künstlicher Intelligenz bei der Krankenhauswahl <ul style="list-style-type: none"><li>• Analyse der Empfehlungen von z.B. ChatGPT</li><li>• Vergleichende Analyse von KI-Systemen (ChatGPT, Gemini etc.)</li></ul>

**Ansprechpartner:** Michael Burkard ([michael.burkard@uni-bayreuth.de](mailto:michael.burkard@uni-bayreuth.de))